



Schützengesellschaft Ziefen - Nachwuchs Jahresbericht 2005

Jahresbericht 2005 Inhaltsverzeichnis

1. Schnupperschiessen 2005

Erfolgreicher, traditioneller Anlass mit einem neuen Sieger

2. Theoriekurse

und der Jungschützertag im Ruschenbächli Füllinsdorf

3. Schiesstrainings

mit Start am 7. April

4. Wettkämpfe

Am 28. Mai war Saisonstart mit dem Feldschiessen in Füllinsdorf

5. Gruppenmeisterschaft 2005

ein düsteres Kapitel in der Jungschützensaison 2005

6. Jahresprogramm und Rückblick 2005

Sven Brander ist der klare Leader, ergänzt mit vielen guten Einzelresultaten

7. Wir danken

den Göttis, den Gönnern und dem Vorstand

8. Jungschützenmeisterschaft

wird überlegen durch Sven Brander gewonnen

1. Schnupperschiesstag 2005

Nachdem der Anlass in den vergangenen Jahren zur Tradition geworden ist, haben sich für den **Freitag, 8. April** wiederum über 20 Jugendliche zum Schnupperschiessen 2005 angemeldet. Wir haben den Gemeinderat aus Anlass des Schiessstand-Umbaues ebenfalls eingeladen und ausser Mike Gasser sind alle mit ihren Ehefrauen gekommen. Die jungen Mädchen und Burschen wurden teilweise von ihren Eltern begleitet. Für den kulinarischen Teil war das bewährte Küchenteam Robert Näf und Hanspeter Jenni besorgt, denen

ich recht herzlich für die Zubereitung des Geschnetzelten mit Teigwaren und Salat danken möchte. Das regelmässig grosse Interesse am Nachwuchsanlass zeigt, dass wir mit unserem Konzept auf dem richtigen Weg sind! Als Sieger dufte sich Martin Recher vor dem Vorjahressieger Fabian Reber und Daniel Steiner feiern lassen.

2. Theoriekurse

Am **Donnerstag, 10. März**, haben sich fast alle zum Kurs 2005 angemeldeten Jungschützen zur ersten Theorieausbildung im Club lokal eingefunden. Schützenmeister Stefan Dürr hat die jungen Schützen wiederum in die Waffenkenntnisse eingeweiht. Ich danke Stefan nochmals für die Vermittlung des Lehrstoffes. Am **Donnerstag, 17. März**, war dann das Thema Waffenhandhabung und Schiesstechnik angesagt. Da der übliche Referent, Peter Räuftlin abwesend war, habe ich diesen Teil vermittelt. Der **Donnerstag, 31. März**, bildete den Abschluss des vereinseigenen Theoriekurses. Ich habe den Jungschützen den Schiessparkdienst und die Vorschriften in Sachen NGST (= neue Gefechtsschiesstechnik) nä-hergebracht. Es ist weiterhin sehr wichtig, dass die Waffen nach jeder Schiessübung und jedem Wettkampf gereinigt werden.

Am **Samstagsmorgen, 2. April**, hat der BSV Liestal bereits zum dritten Mal einen sogenannten Jungschützertag im Ruschenbächli organisiert. Der Anlass bestand aus einer theoretischen Präsentation und dem anschließenden Belehrungsschiessen. Leider haben von unserem Kurs nur Sven Brander, Christoph Recher und Michael Vögtlin teilnehmen können. Der Anlass

ist bei den Teilnehmern recht gut angekommen.

ist bei den Teilnehmern recht gut angekommen.

3. Schiesstrainings

Bereits am **Donnerstag, 7. April**, haben wir mit dem wöchentlichen Schiesstraining beginnen können. Mit einem neuen Jungschützen und zwei Junioren haben wir den Kurs mit acht Jugendlichen starten können. Leider haben sich für das Jahr 2005 keine Jungschützinnen angemeldet. Wie üblich galt das Augenmerk vorerst dem JS-Jahresprogramm und dem Ende Mai stattfindenden Feldschiessen.

Wir haben in der vergangenen Schiess-Saison in 20 Trainingseinheiten **2'372 Schuss** (Vorjahr 2'949) Munition eingesetzt. Weitere 678 Patronen (Vorjahr 1'174) standen uns vom Bund für das Jungschützenprogramm zur Verfügung. Ich möchte mich bei den Jungschützen für die gute Disziplin und das Engagement im Training recht herzlich bedanken.

Wir haben in der vergangenen Schiess-Saison in 20 Trainingseinheiten **2'372 Schuss** (Vorjahr 2'949) Munition eingesetzt.

Weitere 678 Patronen (Vorjahr 1'174) standen uns vom Bund für das Jungschützenprogramm zur Verfügung.

Ich möchte mich bei den Jungschützen für die gute Disziplin und das Engagement im Training recht herzlich bedanken.

4. Wettkämpfe



Ende April haben am Jubiläumsschiessen 600 Jahre Banntag in Liestal nur einige wenige Jungschützen teilgenommen. Das Schiessen zählt zum Jahresprogramm des Vereins. Mit 94 Punkten hat Sven Brander ein ausgezeichnetes Ergebnis erzielt.

Auch in der vergangenen Saison ist es gelungen, sieben der acht



Schützengesellschaft Ziefen - Nachwuchs Jahresbericht 2005

Jungschützen/Junioren zur Teilnahme am grössten Schützenfest der Welt, dem Eidgenössischen Feldschiessen, zu motivieren. Am **Samstagnachmittag, 28. Mai**, haben nur drei der sieben Teilnehmer das Kranzresultat erreicht, davon **Sven Brander** und **Christoph Koch** mit ausgezeichneten **65 Punkten**.

Zwei Wochen später, am **Samstag 12. Juni**, nahmen wir am Jungschützenwettschiessen auf Sichern in Liestal teil. Hier haben wir die Tradition der vorangegangenen Jahre mit dem **1. Rang** von **Sven Brander**, dem 3. Rang von Christoph Koch und dem 11. Rang von Oliver Schürch fortführen können. Zudem war Nils Brander beim Juniorenwettkampf im guten 5. Rang platziert.

Am **Freitag/Samstag, 24./25. Juni** haben wir mit der Teilnahme am Eidgenössischen Schützenfest in Frauenfeld einen weiteren Höhepunkt erleben dürfen. Dabei hat **Christoph Recher** mit **95 Punkten** im **Juniorenwettkampf** das herausragende Resultat aller Jungschützen erreicht. Ebenfalls gute Einzelresultate haben Andi Recher (Kranzstich) und Michael Vögtlin (Juniorenstich) erzielt. Es erscheint mir zudem nicht selbstverständlich, dass alle Jungschützen und Junioren der SG Ziefen einen Eidgenössischen Kranz mit nach Hause nehmen durften!

Nach den Sommerferien haben einige der Jungschützen am Riedbachschiessen in Bubendorf allerdings mit mässigem Erfolg teilgenommen.

Am **Samstag, 10. September**, fand in der Schiessanlage Limpberg in Sissach der kantonale Jungschützeneinzelfinal statt. Für den Final sind Jungschützen qualifiziert, die aus dem Oblig., Feldschiessen, JS-Wettschiessen und JS-Hauptschiessen eine

Mindest-punktzahl von 260 erreichen. Mit 282 Punkten haben sich Sven Brander und mit 267 Punkten Christoph Koch qualifiziert. Im weiteren hat auch Nils Brander für den Juniorenfinal qualifiziert.

Christoph Koch und Sven Brander haben in einem spannenden und sportlich guten Wettkampf ihre Schiessfertigkeit unter Beweis stellen können. Sie konnten von 41 Finalisten schlussendlich die Gold- und Silbermedaille in Empfang nehmen. Nochmals recht herzliche Gratulation, das war super.

Eine Woche später, am Samstag, **17. September** wurde auf der Schiessanlage Sichern in Liestal das **Bezirkswettschiessen** durch geführt. Diesen Schiessanlass dominierte im Bezirk ein Jungschütze. **Sven Brander** konnte seine ausgezeichnete bisherige Saison mit einem weiteren **Glanzresultat**, nämlich mit **99** von max. 100 **Punkten** ergänzen. Ich gratuliere auch den übrigen Jungschützen und Junioren, welche ebenfalls gute Resultate erzielten

Am selben Wochenende organisierten wir unser 10. Föiflibertalschiessen, welches Sven Brander auch wieder mit einem ausgezeichneten Resultat von 93 Punkten als bester Jungschütze beendete.

Mit dem Endschiessen am **Samstag, 22. Oktober** in Erschwil, ging eine lange und sehr erfolgreiche Jungschützenschiesssaison zuende.

Am **Freitagabend, 4. November**, hat eine Jungschützengruppe mit 6 Einzelschützen am Onoldswyler **Nachtschiessen** in Oberdorf teilgenommen. Als beste unserer 3 Gruppen der Kategorie D haben sie den 14.

Gesamtrang und damit einen Geldbetrag von CHF 30.00 in Form von Kranzkarten erhalten!

Am **Samstag, 5. November**, haben je zwei Jungschützen und Junioren am Sauschiessen teilgenommen. Auch diesen internen Schiessanlass **gewinnt** ein Jungschütze mit **59** von maximal 60 **Punkten** und er heisst, **Sven Brander!**

5. Gruppenmeisterschaft 2005



Am **Donnerstag, 30. Juni**, haben wir die Heimrunde oder sogenannte Qualifikationsrunde mit einem mässigen Resultat von 672 Punkten geschossen. Das Ergebnis reichte für den 8. Rang der teilnehmenden 36 Gruppen und somit für die Qualifikation zur Kantonal-Ausscheidung in Laufen

Am **Samstag, 13. August**, standen wir mit drei Jungschützen auf dem Gemeindehausplatz und warteten auf den vierten. Sven Brander hat durch einen Handgelenkbruch forfait geben müssen. Die Ersatzschützen Andi Recher und Raphael Mohler konnten oder wollten nicht einspringen. Dieser schwarze Samstag bleibt mir als negativer dunkler Fleck in der Saison 2005 in Erinnerung. Wir hätten mit einer weiteren möglichen Finalqualifikation eine der besten Jungschützen-Saison der letzten zehn Jahren beschliessen können. Schade!



Schützengesellschaft Ziefen - Nachwuchs Jahresbericht 2005

6. Jahresprogramm / Rückblick

Mit Genugtuung darf ich einmal mehr darauf hinweisen, dass von den sechs Jungschützen und zwei Junioren mit einer Ausnahme alle das Jahresprogramm des Vereins erfüllt haben. Mit den guten Klassierungen von Sven Brander, Christoph Koch und Michael Vögtlin sind weitere Hoffnungsträger für die Schützengesellschaft Ziefen in den Startpositionen als künftige Spitzenschützen. Es ist zu hoffen, dass sie dem Verein früher oder später als Aktivmitglieder erhalten bleiben.

Der Jungschützenkurs 2005 wird mir, mit Ausnahme Gruppenmeisterschaft, in guter Erinnerung bleiben. Ich bin weiterhin motiviert, die jungen Sportler im Training und bei den Wettkämpfen auch im kommenden Jahr begleiten zu dürfen, um mit ihnen Erfolge aber auch Misserfolge zu teilen. Wir sind auch im kommenden Jahr bestrebt, uns weiter zu entwickeln, damit die Nachwuchsabteilung der SG Ziefen im Bezirk, im Kanton und wo möglich in der Schweiz weiterhin ihre positiven sportlichen Spuren hinterlassen wird.

Die vergangene Saison haben wir am **Sonntag, 11. Dezember** mit einem gemeinsamen Besuch der Brünig Indoor-Anlage abgeschlossen.

7. Wir danken



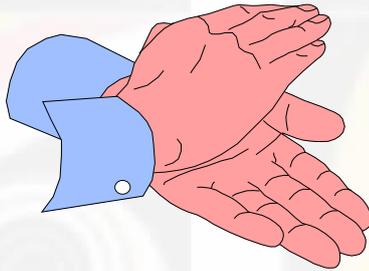
den Göttis der Jungschützen für die Unterstützung. Ferner danken wir insbesondere dem Gönner Georg Tschopp für sein finanzielles Engagement zugunsten des

Nachwuchses. Es ist mir erneut ein grosses Anliegen, dem Vorstand für das grosse Vertrauen und für die „offene Kasse“ zugunsten unserer jüngsten Schützen zu danken.

Peter Kellerhals danke ich für die Betreuung der Internet-Hompage mit den Publikationen auf der Jungschützenseite.

8. Jungschützenmeisterschaft

Nach seinem zweiten Rang im vergangenen Jahr **gewinnt Sven Brander** die Jungschützenmeisterschaft überlegen. Der logische zweite heisst *Christoph Koch* und den dritten Rang belegt in seinem letzten Kurs *Oliver Schürch*.



Jungschützenmeisterschaft 2005						
Schützengesellschaft Ziefen						
Name	HS	WS	FS	OP	BW	TOT
[Maximalpunktzahl]	93	60	72	85	100	410
Brander Sven	85	56	65	76	99	381
Koch Christoph	80	55	65	67	86	353
Schürch Oliver	79	54	55	68	86	342
Recher Andreas	82	50	53	72	85	342
Recher Christoph	83	49	43	76	85	336
Brander Nils	83	52	52	75	81	343
Vögtlin Michael	81	51	44	70	89	335

Legende zu vorstehenden Abkürzungen:

HS = Hauptschiessen
 WS = Jungschützenwettschiessen
 FS = Eidg. Feldschiessen
 OP = Oblig. Programm
 BW = Bezirkswettschiessen

Ich empfehle die beiden als Jungschützen ausscheidenden Kursteilnehmer Oliver Schürch und Christoph Recher als Aktivmitglieder der SG Ziefen aufzunehmen!

Ich wünsche allen Aktiv- und Jungschützen der SG Ziefen in der kommenden Saison viel Glück und Freude beim Ausüben unseres schönen Schiesssportes.

**SCHÜTZENGESELLSCHAFT
ZIEFEN**

Ruedi Bolliger

Leiter Nachwuchsausbildung